

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 30 (1912)
Heft: 1

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{te} Semester 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an 6
2^e semestre 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Konkurse. — Failliten. — Nachlassverträge. — Concordats — Handelsregister. — Register du commerce. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwaren-Kontrolle). — Diskontsätze und Wechselkurse. — Taux d'escompte et cours des changes. — Geldmarkt. — Mesures contre les épidémies. — Postschek und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Das Obergericht hat die laut eingereichter Berichterstattung erfolglos ausgeschriebene Lebensversicherungspolice Nr. 20995 der Commercial Union Assurance Co. Limited (Union Life Branch) in London, lautend auf Regina Haasemann-Graf, in Herisan, Wert £ 100 = Fr. 2500, gemäss Art. 13 des B. G. über den Versicherungsvertrag und Art. 854 O. R. mit Beschluss vom 28. Dezember 1911 kraftlos erklärt. (W 1)
Trogen, den 29. Dezember 1911.

Die Obergerichtskanzlei.

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques — Domicilio legale

Schlesische Feuerversicherungs-Gesellschaft in Breslau

Wir verzeihen hiermit folgende Rechtsdomiziländerungen:
Kanton Bern: E. Kaufmann, Schanzenbergstrasse 14^b in Bern, an Stelle von Dr. Otto Wettstein.
Kanton Basel-Land: E. Gass-Hartmann in Arlesheim, an Stelle von G. Bolliger in Binningen.
Kanton Appenzell A.-Rh.: Wilh. Bischofberger, Bildhauer in Appenzell (neu). (D 88)
Kanton St. Gallen: Ad. Stillhard, Teufenerstrasse 106 in St. Gallen, an Stelle von A. Glaz.
Zürich, den 27. Dezember 1911.

Schlesische Feuerversicherungs-Gesellschaft,
Generalagentur für die Schweiz: Oscar Müller.

Konkurse — Failliten — Fallimenti

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 und 232.)
Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Scheine, Buchauszüge etc.) in Original oder Amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzugeben.
Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.
Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.
Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige betraut werden.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.
Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.
Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige betraut werden.

Cl. de Vaud Office des faillites de Lausanne (3)
Faillite: Dame Sartori, ci-devant magasin de primeurs, à Lausanne.
Date de l'ouverture de la faillite: 28 décembre 1911.
Première assemblée des créanciers: Samedi, 13 janvier 1912, à 2½ heures après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.
Délai pour les productions 3 février 1912.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249 n. 250.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié, passe, en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Basel-Land Konkursamt Sissach (17)
Gemeinschuldnerin: Firma E. Fiechter-Rocher, Wolphandlung, Fassgeschäft und Ländersprodukte, in Gelterkinden.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 14. Januar 1912.

Kt. Appenzell A.-Rh. Konkursamt Mittelland in Gais (2901)

Der Kollokationsplan im Konkurs der Firma Schaeublin & Co. in Speicher liegt vom 30. Dezember 1911 an, während einer 10tägigen Einspruchsfrist, beim Stellvertreter des Konkursamtes Mittelland, in Gais, zur Einsicht auf. Ein Gläubiger, welcher denselben anfechten will, hat binnen 10 Tagen beim Bezirksgericht Mittelland Klage zu erheben (Betreibungs-gesetz Art. 249).

2. Gläubigerversammlung: Dienstag, den 30. Januar 1912, nachmittags 2½ Uhr, im Gasthause zum Löwen, in Speicher.

Cl. de Vaud Office des faillites de Lausanne (9)
Failli: Jaccoud-Hurni, E., entreprise de menuiserie, à Lausanne.
Délai pour intenter l'action en opposition: 10 jours.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230) (L. P. 230.)
Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.
La faillite sera close faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Oberstrass in Zürich IV (10)
Gemeinschuldnerin: Firma A. Piister-Honegger, Landenbergstrasse Nr. 16, in Zürich IV.

Datum der Konkurseröffnung: 29. November 1911.
Datum der Einstellungsverfügung: 27. Dezember 1911.
Einspruchsfrist: 13. Januar 1912.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final

(B.-G. 263) (L. P. 263.)
Kt. St. Gallen Konkursamt Untertoggenburg in Flawil (16)
Gemeinschuldner: Roggwiler-Spitzli, August, Schlosser im Wiesental-Flawil.
Auflagefrist: Vom 7. bis 16. Januar 1912.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268) (L. P. 268.)
Kt. Appenzell A.-Rh. Konkursamt Mittelland in Trogen (1)
Gemeinschuldner: Theurer, C., in Teufen, gew. Buchdrucker.
Datum des Schlusses: 30. Dezember 1911.

Cl. de Vaud Office des faillites de Lausanne (4/8)

Faillits:
Martinetti, Louis, bijoutier, à Lausanne.
Buzzi, Baptiste, César et Charles, menuisiers, à Lausanne.
Association Coopérative de gypserie et peinture, à Lausanne.
Veuve Diserens, L., cartes postales, à Lausanne, avec peine de privation des droits civiques pendant 1 an.
Petit, Charles, auto-taxis, à Lausanne, avec peine de privation des droits civiques pendant 2 ans.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 u. 300.) (L. P. 295—297 et 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Kt. Schwyz Bezirksgericht Schwyz (13)
Schuldnerin: Frau Witwe Fässler-Steiner, Franziska, z. Schöfl, in Alpthal.
Datum der Bewilligung der Stundung: 30. Dezember 1911.
Sachwalter: Dr. Hans Steiner, Rechtsanwalt in Schwyz.
Eingabefrist: Bis und mit 25. Januar 1912.
Gläubigerversammlung: Samstag, den 10. Februar 1912, nachmittags 2 Uhr, bei Herrn Blunschi, z. Bierhalle, in Einsiedeln.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 30. Januar 1912 ab, beim Sachwalter.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire

(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (9)

Die dem Ruppanner-Andres, Gottfried, Kaufmann, Baldweg Nr. 21, in Bern, unter dem 10. November 1911 gewährte Nachlassstundung von zwei Monaten ist durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten II in

Bern, als erstinstanzliche Nachlassbehörde, um zwei Monate, d. h. bis und mit dem 10. März 1912, verlängert worden, was hiermit bekannt gemacht wird.

Die auf Freitag, den 5. Januar 1912, nachmittags 2 Uhr, angesetzte Gläubigerversammlung im Nachlassverfahren des Gottfried Rnppanner-Andres wird verschoben auf Freitag, den 26. Januar 1912, nachmittags 2 Uhr. Dieselbe findet statt im Gläubigerversammlungslokal im Amtshaus in Bern.

Bern, 30. Dezember 1911.

Der Sachwalter: *Hans Born*, Notar, Käfiggässchen 32.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Ct. de Berne *Président du tribunal de Courtois* (11)
Débitrice: Mademoiselle Felber, Ida, modiste, à Sonvilier.
Date de l'homologation: 21 décembre 1911.

Kt. Basel-Stadt *Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt* (15)
Schuldnerin: Kollektivgesellschaft J. Rüegger & Cie., Maschinenfabrik und Eisenkonstruktionen, Lehenmattstrasse 353, in Basel.
Datum der Bestätigung: 30. Dezember 1911.
Die Auszahlung der Nachlassdividende besorgt die schweizerische Treuhändergesellschaft, St. Albananlagen 5, in Basel.

Kt. St. Gallen *Bezirksgericht Gossau* (14)
Schuldnerin: Firma M. Leibacher, Steinholzgeschäft, in Gossau.
Datum der Bestätigung: 19. Dezember 1911.

Kt. St. Gallen *Bezirksgericht Obertoggenburg* (12)
Schuldner: Nüsse-Ruepp, B., Färberei, in Ebnat.
Datum der Bestätigung: 29. November 1911.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Uhren, Bijouterien, etc. — 1911. 29. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma *Spiegel & Guttenberg* in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 81 vom 4. April 1911, pag. 539), Gesellschafter: Eysik Spiegel und Schoel Guttenberg, hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma *E. Spiegel* in Zürich III, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Eysik Spiegel-Guttenberg, von Zürich, in Zürich III. Handel in Uhren, Manufaktur- und Bijouteriewaren. Pfanzschulstrasse 82.

Schuhwaren. — 29. Dezember. Die Firma *S. Honold-Meier* in Uster (S. H. A. B. Nr. 124 vom 13. April 1899, pag. 499) und damit die Prokura Johannes Honold-Meier, Schuhwaren, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Immobilien. — 29. Dezember. Inhaberin der Firma *Th. Karpf-Syfrig* in Adliswil ist Theresia Karpf, geb. Syfrig, von Bellikon (Aargau), in Adliswil. Immobilienverkehr. Wächterstrasse.

Schube. — 29. Dezember. Die Firma *Theodor Schorpp* in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 135 vom 18. Mai 1897, pag. 553) verzehrt als Natur des Geschäftes: Schubhandlung und Massgeschäft, und als Geschäftslokal: Badenerstrasse 263. Der Inhaber ist nunmehr Bürger von Zürich.

29. Dezember. Die Firma *Konr. Zwingli, Blechemballage-Fabrik Wädenswil*, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 155 vom 22. Juni 1911, pag. 1077), ist infolge Assoziation erloschen.

Konrad Zwingli, von und in Wädenswil, Emil Weidmann-Zwingli, von Neerach, in Wädenswil, Arnold Weber, von Schönenberg, in Wädenswil, Jakob Zwingli, von und in Elgg, und Fritz Zwingli-Halbheer, von Zürich, in Zürich V, haben unter der Firma *Zwingli & Co. Blechemballage-Fabrik* in Wädenswil eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1912 ihren Anfang nehmen wird und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Konr. Zwingli, Blechemballage-Fabrik Wädenswil» übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Konrad Zwingli, Emil Weidmann-Zwingli und Arnold Weber, und Kommanditäre sind: Jakob Zwingli und Fritz Zwingli-Halbheer mit dem Betrage von je Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Blechemballage-Fabrik. Mittlere Seestrasse.

Bauspenglerei, Installationen, etc. — 29. Dezember. Die Firma *Konr. Zwingli* in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 155 vom 22. Juni 1911, pag. 1077) erteilt Einzelprokura an Emil Weidmann-Zwingli, von Neerach, und an Arnold Weber, von Schönenberg, beide in Wädenswil.

Buchdruckerei, Verlag. — 29. Dezember. Die Firma *Th. O. Studer-Schlappfer* in Horgen (S. H. A. B. Nr. 499 vom 22. Dezember 1905, pag. 1993) (mit Zweigniederlassung in Adliswil) erteilt Prokura an Jacques Dürst in Horgen.

Vervielfältigungsmaschinen, etc. — 29. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma *A. Gestetner & Cie.* in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1910, pag. 209), Gesellschafter: Arnold Gestetner und Fritz Pfister, hat sich aufgelöst und es ist diese Firma und damit die Prokura des Christian Pfister erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «F. Pfister-Leuthold, vorm. A. Gestetner & Co.» in Zürich I.

Vervielfältigungsmaschinen. — 29. Dezember. Die Firma *F. Pfister-Leuthold* in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 157 vom 24. Juni 1911, pag. 1091) wird abgeändert in *F. Pfister-Leuthold, vorm. A. Gestetner & Cie.* Alleinvertrieb der Gestetner'schen Vervielfältigungsmaschinen und Zubehörden. Geschäftslokal: Löwenplatz 45. Die Firma hat die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Gestetner & Cie.» in Zürich I übernommen.

Altmetalle, Fässer, etc. — 29. Dezember. Gottlieb Isliker und Albert Isliker, beide von Winterthur, in Thalwil, haben unter der Firma *G. & A. Isliker* in Thalwil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1912 ihren Anfang nehmen wird. Altmetall-, Fass- und Weinsteinhandlung. Bureau im «Bellevue» (Lager: Beim Thalwilerhof).

29. Dezember. Spinnerei Langnau in Langnau a. A. (S. H. A. B. Nr. 54 vom 6. März 1909, pag. 379). Die Prokura des Heinrich Forster ist erloschen. Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat dem bisherigen Kollektivprokuristen Heinrich Stelzer, in Langnau a. A., Einzelprokura erteilt.

29. Dezember. Die Firma *Baugenossenschaft Limmatthal* in Zürich (S. H. A. B. Nr. 178 vom 18. Juli 1911, pag. 1229), und damit die Namen der Vorstandsmitglieder: Hans Dussy-Beck, August Krauss und Wilhelm

Rossel, wird infolge Konkurses über diese Genossenschaft von Amtes wegen gelöscht.

Metallhandlung. — 30. Dezember. In der Firma *Ad. Bremy Söhne* in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 320 vom 30. Dezember 1911, pag. 2151) ist die Prokura des Peter Groelly erloschen.

Seifenfabrikation. — 30. Dezember. *Santo Casadei*, von Cosena (Italien), Antonio Pilastrini, von Ferrara (Italien), und Augusto Bugli-Bozzi, von Lodi, Milano (Italien), alle in Zürich III, haben unter der Firma *Casadei, Pilastrini & Co.* in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1911 ihren Anfang nahm. Der Gesellschafter *Santo Casadei* führt die Firma-Unterschrift nicht. Seifenfabrikation und -Vertrieb. Bollergasse 8.

Restaurant. — 30. Dezember. Die Firma *L. Semurich-Geering* in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 452 vom 18. November 1905, pag. 1805), Restaurant, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Pelzwaren. — 30. Dezember. In der Firma *Paul Rückmar* in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 87 vom 8. April 1909, pag. 613) ist die Prokura des Philipp Voigtländer erloschen.

Porträtmalerei. — 30. Dezember. Inhaberin der Firma *Rosi Lampf* in Zürich IV ist *Rosi Lampf*, geb. Müller, von Wiesbaden, in Zürich IV. Atelier für Porträtmalerei. Weinbergstrasse 133.

30. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma *Bloch & Cie., Schweizerische Wäsche-Industrie*, in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 233 vom 16. September 1909, pag. 1581), Gesellschafter: Jakob Bloch, Witwe Frieda Bloch-Neumark und Willy Schneppenhorst (genannt Horst), hat sich infolge Hinschiedes der Gesellschafterin Witwe Frieda Bloch-Neumark aufgelöst.

Jakob Bloch-Wolfers, von Konstanz, in Zürich III, Willy Schneppenhorst (genannt Horst), von Köln, in Zürich V, und Fritz Bloch, von Zürich, in Zürich III, haben unter der unveränderten Firma *Bloch & Cie., Schweizerische Wäsche-Industrie* (Bloch & Cie., Industrie Suisse de Lingerie) (Bloch & Cie., Industria Svizzera di Biancheria), in Zürich III eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1912 ihren Anfang nehmen wird und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Jakob Bloch und Willy Schneppenhorst, und Kommanditär ist Fritz Bloch, mit dem Betrage von Fr. 60,000 (sechzigtausend Franken). Fabrikation von Herren-, Damen- und Kinderwäsche. Limmatstrasse 25 (Fabrikfille in Mendrisio (Tessin)).

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Hotel. — 1911. 29. Dezember. Die Kollektivgesellschaft *Osswald & Co* in Bern (S. H. A. B. Nr. 57, 1901, pag. 225, und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Lichtpausanstalt, Papierhandel. — 29. Dezember. Inhaber der Firma *Ed. Aerni-Leuch* in Bern ist *Eduard Aerni*, von Bolligen, wohnhaft in Bern. Lichtpausanstalt und Papierhandlung, untere Villettenmattstrasse 9.

29. Dezember. Die *Mittelländische Ziegenzuchtgenossenschaft* mit Sitz in Bern hat in der Hauptversammlung vom 17. Februar 1907 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 376 vom 22. September 1905, pag. 1501 publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma heisst nun die *Mittelländische Ziegenzuchtgenossenschaft* und Umgebung. Der Vorstand oder die von ihm bezeichneten Mitglieder funktionieren als Kontroll- und Sachverständigenkommission. Die Kontroll- und Sachverständigenkommission als Organ der Genossenschaft ist gestrichen worden. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. der Vorstand; c. die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus einem Präsidenten, Vizepräsidenten, Kassier, Sekretär und drei Beisitzern. Die übrigen im Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen sind unverändert. In der Hauptversammlung vom 5. Februar 1911 wurden folgende Wahlen in den Vorstand getroffen: Als Präsident: *Alexander Emch*, von Lütterswil (Solothurn), in Bern; als Vizepräsident: *Friedrich Morgenegg*, von Köniz, in Ostermundigen; als Kassier: *Jakob Schertenleib*, von Heimiswil, Liebegg, Bern; als Sekretär: *Albrecht Wäfler*, von Frutigen, in Bern, bisheriger; als Beisitzer: *Christian Hunsperger*, von Birkigen Schwanden, in Habstetten; *Karl Itten*, von Spiez, im Riedli zu Bolligen, und *Johann Hirter*, von Mühlethurnen, in Zollikofen. Domizil: Lorrainestrasse Nr. 64, in Bern.

Notariats- und Sachwalterbureau. — 30. Dezember. Die bisherige Kollektivgesellschaft unter der Firma *F. Müller & Sohn* in Bern (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1908, pag. 26) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesellschaft «F. Müller & Söhne».

30. Dezember. *Friedrich Müller*, Notar, und seine Söhne *Oskar Müller*, Sachwalter, und *Otto Müller*, Notar, alle von und in Bern, haben unter der Firma *F. Müller & Söhne* in Bern eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «F. Müller & Sohn» übernimmt. Die Gesellschaft beginnt mit dem 1. Januar 1912. Notariats- und Sachwalterbureau. Geschäftsdomizil: Spitalgasse 36.

Kolonialwaren, Wein, etc. — 30. Dezember. Die Firma *Rud. Roth & Co (Rod. Roth & Co)* in Bern (S. H. A. B. Nr. 2 vom 3. Januar 1905, pag. 5) erteilt Einzelprokura an *Trangott Karrer*, von Teufenthal (Aargau), wohnhaft in Hindelbank.

Bureau de Courtois

Cafetier. — 29 décembre. La raison *Marie Weibel*, exploitation du Café du Nord, à St-Mier (F. o. s. du c. du 2 octobre 1906, n° 400, page 1597), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Horlogerie. — 30 décembre. La raison *Ernest Voisin*, fabrication et commerce d'horlogerie, à Corgémont (F. o. s. du c. du 8 février 1900, n° 45, page 183), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau de Delémont

Combustibles. — 30 décembre. La société en nom collectif «Zurbrugg et Cie.», à Delémont (F. o. s. du c. du 22 mars 1905, n° 121), est dissoute; la liquidation en sera opérée par les deux associés *Emile Zurbrugg* et *Jules Eckert*, à Delémont, sous la raison sociale *Zurbrugg et Cie. en liquidation*.

Bureau Nidau

Uhrenfabrik. — 22. Dezember. Inhaber der Firma *Jules Benguerel* in Nidau ist *Jules Benguerel*, von La Chaux-de-Fonds und Fontanemelon, wohnhaft in Nidau. Uhrenfabrikation.

Gasthof. — 30. Dezember. Inhaber der Firma *Fr. Baumann* in Nidau ist *Friedrich Baumann*, von Bümpliz, in Nidau. Betrieb des Gasthofes zum «Stadthaus».

30. Dezember. Die Käseereignossenschaft Schwadernau-Scheuren in Schwadernau (S. H. A. B. Nr. 309 vom 16. Dezember 1911, pag. 2079) hat in ihrer Generalversammlung vom 10. Dezember 1911 die Firma abgeändert in Käseereignossenschaft Schwadernau. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Wengen

28. Dezember. Die Käseereignossenschaft von Inkwil in Inkwil (S. H. A. B. Nr. 402 vom 22. April 1893) hat in ihrer Generalversammlung vom 27. November 1911 ihren Vorstand neu bestellt: Präsident ist Otto Ingold, Landwirt; Sekretär ist Jakob Müller, der bisherige; Vizepräsident ist Johann Ingold; Beisitzer sind: Johann Kopp, Fritz Ingold, Bülris und Fritz Ingold-Trösch; alle in Inkwil.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Gasthaus. — 1911. 29. Dezember. Die Firma J. Marbach, Gasthaus z. Hirschen, in Sursée (S. H. A. B. Nr. 263 vom 19. Dezember 1893, pag. 1069), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma Hans Marbach in Sursée ist Johann Marbach, Sohn, von Triongen, in Sursée. Die Firma übernahm Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Marbach» auf 1. Dezember 1911. Betrieb des Gasthauses z. Hirschen.

29. Dezember. Unter der Firma Buchdruckerei Schöpfheim A. G. gründet sich mit Sitz in Schöpfheim, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft. Die Gesellschaft bezweckt die Erwerbung und den Fortbetrieb der Buchdruckerei Bühler in Schöpfheim, sowie die Herausgabe und den Weiterverkauf des Zeitungsblattes «Entlebucher Anzeiger» im katholisch-konservativen Sinne. Die Gesellschaftsstatuten datieren vom 18. Dezember 1911. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 (hunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 500 auf den Namen lautende Titel von je Fr. 200, auf die bereits 20 % einbezahlt sind. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im «Entlebucher Anzeiger» und durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 15 Mitgliedern; dessen Präsident wird von der Generalversammlung gewählt. Der Verwaltungsrat wählt aus seiner Mitte einen leitenden Ausschuss, Vorstand genannt, der höchst dem Verwaltungsratspräsidenten noch aus dem Vizepräsidenten, dem Aktuar und zwei weiteren Mitgliedern besteht. Der Vorstand tritt namens des Verwaltungsrates die Gesellschaft nach aussen, und es führen in dessen Namen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder einem andern Mitgliede in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift. Präsident des Vorstandes ist Josef Balmer-Zühlmann, von und in Schöpfheim; Vizepräsident: Dr. Franz Josef Stadelmann, von und in Escholzmatt; Aktuar: Jakob Felder, von Flühli, in Schöpfheim. Weitere Mitglieder sind: Josef Wicki, von Hasle, in Entlebuch, und Josef Sigrist, von Eschenbach, in Schöpfheim.

30. Dezember. Unter dem Namen Gesellschaft des luzernischen Abstinenz-Sekretariates hat sich mit Sitz in Luzern ein Verein gebildet, dessen Zweck Unterhalt und Betrieb eines Abstinenz-Sekretariates ist. Dieses dient in erster Linie Behörden, Vereinen und Privaten als Auskunftsbureau, stellt sich den genannten Instanzen bei der Behandlung und Versorgung von Alkoholkranken zur Verfügung, unterstützt und fördert den Kampf gegen den Alkoholismus ohne Bevorzugung einzelner Vereine oder privater Interessen und widmet sich ausserdem dem Studium aller den Alkoholismus berührenden Fragen. Es ist sowohl in politischer als in konfessioneller Hinsicht vollständig neutral. Die Statuten datieren vom 29. April 1910. Als Gesellschaftsmitglieder können aufgenommen werden: a. Einzelpersonen, welche einen regelmässigen Beitrag von wenigstens Fr. 2 an die Gesellschaftskasse auf 3 Jahre hinaus gewährleistet haben; Einzelmitglieder, die einen einmaligen Beitrag von wenigstens Fr. 50 leisten, sind von jeder weiteren Beitragspflicht entbunden; b. Personenvereinigungen (Vereine, Gesellschaften, etc.), welche sich zum mindesten zu einem Beitrage von Fr. 10 pro Jahr auf 3 Jahre hinaus verpflichten, und c. Gemeinden, welche für einen Beitrag von mindestens Fr. 20 pro Jahr garantieren. Die Aufnahme neuer Mitglieder ist Sache des Ausschusses. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Bei Auflösung der Gesellschaft ist das vorhandene Vermögen dem Aktionskomitee des schweiz. Abstinenzverbandes bis zu einer eventuellen Neugründung des Sekretariates zu übergeben. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung, der Ausschuss, der Vorstand und der Sekretär. Der Ausschuss besteht aus mindestens 9 Mitgliedern; aus ihm bildet sich der Vorstand, bestehend aus dem Präsidenten des Ausschusses, welcher von der Generalversammlung gewählt wird, dem Vizepräsidenten und einem Kassier. Präsident oder Vizepräsident führen gemeinsam mit dem Kassier die für den Verein rechtsverbindliche Unterschrift. Für das Sekretariat zeichnet der Sekretär per procura. Präsident ist Dr. Alfred Theller, von Hasle; Vizepräsident ist Josef Bieri, von Entlebuch, und Kassier: Xaver Vonnarb, von Triengen; alle in Luzern. Sekretär mit Prokuravollmacht ist Franz Josef Portmann, von Escholzmatt, in Luzern.

30. Dezember. Inhaber der Firma Josef Felix, Bienengeschäft, in Münster ist Josef Felix, von Neudorf, in Münster. Handel in einheimischen Bienengeräten und Maschinen, Bienenkästen, Bienenhäusern und Bienenzucker, Fabrikation und Handel in Kunstwaben, Produktion und Handel in Bienenhonig und Wachs. Plazierungsbureau.

Käse und Butter. — 30. Dezember. Johann, Anton, Leo und Josef Graf, alle von Richental, Johann und Josef wohnhaft in Dagmersellen, Anton in Richental und Loo in Oberkirch, haben unter der Firma Gebr. Graf in Dagmersellen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1912 ihren Anfang nimmt. Käse- und Butterfabrikation und Handel. Handelskommissionen.

Buch- und Kunsthandlung, etc. — 30. Dezember. Inhaber der Firma K. J. Haas, Volksbuchhandlung, in Luzern ist Karl Josef Haas, von und in Luzern. Buch-, Kunst-, Papier- und Devotionalienhandlung. Kapuzinerweg 12.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1911. 30. Dezember. Die Firma Blasius Flüeler, Goldschmied in Stans (S. H. A. B. Nr. 346 vom 28. August 1905, pag. 1381), wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöst.

Glarus — Glaris — Glarona

Viehhandel. — 1911. 30. Dezember. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Hefti & Heer, Viehhandel, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 112 vom 5. Mai 1894, pag. 450, und Nr. 196 vom 9. Mai 1905, pag. 782), ist Jakob Hefti infolge Todes ausgeschieden; in dieselbe ist eingetreten dessen Sohn Jakob Hefti-Ackermann, von Ennetbühl, in Glarus.

Wolltuchfabrik. — 30. Dezember. Die Firma F. Hefti & Co., Wolltuchfabrikation, in Hätzingen (S. H. A. B. Nr. 193 vom 2. August 1907, pag. 1373), erteilt Prokura an Max Walcher-Hefti, in Hätzingen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Hôtel. — 1911. 27. décembre. Le chef de la maison Meinrad Mooser, à Gruyères, est Meinrad Mooser, fils de Baptiste, de Bellegarde, à Gruyères. Exploitation de l'Hôtel du St-Georges, à Gruyères.

Auberge. — 28. décembre. La raison Joseph Moura, aubergiste, à Vuadens (F. o. s. du c. du 18 septembre 1909, n° 235, page 1599), est radiée ensuite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Bertha Moura-Moret».

Le chef de la maison Bertha Moura-Moret, à Vuadens, est Bertha Moura, veuve de Joseph, originaire de Grandvillard, domiciliée à Vuadens. Exploitation de l'Auberge de la Croix-Blanche, au village. Cette maison reprend l'actif et le passif de la raison «Joseph Moura», ci-dessus radiée.

Auberge. — 28. décembre. Le chef de la maison Paul Sudan, à Vuadens, est Paul Sudan, feu Isidore, originaire de Vuadens, y domicilié. Exploitation de l'Auberge de la Maison de Ville, au village.

Auberge. — 28. décembre. Le chef de la maison Henri Prélaz, à Enney, est Henri Prélaz, fils de Pierre, originaire de Rne, domicilié à Enney. Exploitation de l'Auberge de la Couronne, au village.

Hôtel. — 28. décembre. Le chef de la maison Rouiller Pierre, à Sâles, est Pierre Rouiller, feu François, de Vanlruz, à Sâles. Exploitation de l'Hôtel de la Couronne.

Auberge. — 28. décembre. La raison Adrien Chappuis, aubergiste, au Bry (F. o. s. du c. du 21 juin 1907, n° 157, page 1114), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

Bureau de Châtel-St-Denis

28. décembre. Léon Dorthe, facteur, à Bossonnens, Emile Bochud, chef de gare, Jean Mnsy, conseiller communal, les frères Elie et Robert Bochud, pintiers, Placide Cottet, du Biolley, Bernard Loperetti, de Borgomanero (Italie), Louise Mnsy, tous domiciliés à Bossonnens, ainsi que la commune de Bossonnens, représentée par Alphonse Cottet, syndic, et Jean Mnsy, conseiller communal, ont constitué, à Bossonnens, sous la raison sociale Bochud, Dorthe et Co, une société en nom collectif, qui commence le jour de son inscription au registre du commerce et qui a pour but la conduite d'eaux, depuis Attalens à Bossonnens, des hydrants d'Attalens. La société n'est valablement engagée vis-à-vis des tiers que par la signature collective des associés Bochud et Dorthe. Siège social: Bossonnens.

Bureau d'Estavayer-le-Lac

Pinte. — 29. décembre. La raison de commerce Louise Tâche, à Russey (F. o. s. du c. du 14 février 1911, n° 39, page 234), a cessé d'exister ensuite de départ de la titulaire. Exploitation de la Pinte de la Persévérance.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Robtabak. — 1911. 28. Dezember. Die Firma G. Gengenbach & Co in Basel (S. H. A. B. Nr. 33 vom 30. Januar 1900, pag. 133) erteilt Prokura an Gustav Gengenbach, Sohn, von und in Basel.

28. Dezember. Die Firma Chemische Fabrik vormals Sandoz in Basel (S. H. A. B. Nr. 186 vom 22. Juli 1895, pag. 780) erteilt Kollektivprokura an Karl Ryhiner-Vonder Mühl und Ernst Probst-Ammann, beide von und in Basel.

Mercuriewaren. — 28. Dezember. Die Firma Marie Stoll, Mercuriewarenhandlung, in Basel (S. H. A. B. Nr. 181 vom 12. Juli 1910, pag. 1275), ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Bandfabrik. — 28. Dezember. In der Firma Sarasin Söhne in Basel (S. H. A. B. Nr. 399 vom 1. Oktober 1906, pag. 1594) ist nunmehr zur Vertretung der Gesellschaft auch der Gesellschafter Samuel Heinrich Sarasin berechtigt.

Transporte. — 28. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Jacky, Summerer & Co in Basel (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1909, pag. 22) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma Jacky, Maeder & Co in Basel.

Charles Jacky, von und in Basel, Albert Maeder, von und in Basel, Jules Müller, von Basel, wohnhaft in Florenz, und Oskar Zumsteg, von Etzgen (Aargau), wohnhaft in Florenz, haben unter der Firma Jacky, Maeder & Co in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 27. Dezember 1911 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jacky, Summerer & Co» übernommen hat. Die Firma erteilt Prokura an Hans Gysin-David und Fritz Gysin-Gerber, beide von und in Basel. Internationale Transporte. Wallstrasse 8.

28. Dezember. Unter der Firma Société Commerciale des Pouts Moteurs gründet sich mit dem Sitz in der Stadt Basel eine Aktiengesellschaft, die den Zweck hat, die Patente der Erfindung «Pont-Moteur» für die Schweiz, Spanien und eventuell für andere Länder zu erwerben und diese Patente zu verwerten. Die Gesellschaftsstatuten sind am 20. Dezember 1911 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit geschlossen. Das Gesellschaftskapital beträgt zweihunderttausend Franken (Fr. 200,000), eingeteilt in 2000 Aktien von je Fr. 100. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben die Mitglieder des Verwaltungsrates durch kollektive Zeichnung zu je zweien aus. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Ennemond Faye, französischer Bürger, wohnhaft in Paris; André Castex, französischer Bürger, wohnhaft in Paris; Abraham Dikanski, russischer Untertan, wohnhaft in Paris, und Hugo von Glöck, von Pratteln (Baselland), wohnhaft in Basel. Geschäftslokal: Grellingerstrasse 81.

Liegenschaftsverwaltung, etc. — 28. Dezember. Witwe Charlotte Waechter-Bohrer und Hans Waechter, beide von und in Basel, haben unter der Firma Waechter-Bohrer & Sohn in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 23. Dezember 1911 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein befugt: Hans Waechter. Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften. Burgfelderstrasse 34.

28. Dezember. Die Basler Kantonalbank in Basel (S. H. A. B. Nr. 316 vom 10. Oktober 1899, pag. 1273) erteilt Kollektivprokura an Louis Hess, von Basel, wohnhaft in Riehen, und Robert Pfenniger, von Uetikon am See, wohnhaft in Basel, in der Weise, dass ein Prokuratör mit dem Präsidenten des Bankrates oder mit einem der beiden Direktoren oder mit

einem andern Prokuristen zur kollektiven Zeichnung namens des genannten Bankinstitutes berechtigt ist.

Papierwaren. — 29. Dezember. Joseph Foldmann, von Lodz (Russland), wohnhaft in Zürich, und Aron Weingarten, von Lodz (Russland), wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Feldmann & Weingarten** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1912 beginnt. Handel in Papierwaren. Socinstrasse 11.

Handelsauskunftsbureau, Inkasso, etc. — 29. Dezember. Die Firma **Michel & Altkorfer Nachf. von J. A. Lauly & Co** vorm. **Comptoir Th. Eckel** in Basel (S. H. A. B. Nr. 311 vom 19. Dezember 1911, pag. 2093) erteilt Einzelprokura an Alphonse Haas-Lauly und Paul Turrel, beide französische Bürger und wohnhaft in Lyon.

Leder. — 29. Dezember. Die Firma **L. Sommer** in Basel, Handel, Kommission und Agentur in Leder (S. H. A. B. Nr. 190 vom 19. Juli 1897, pag. 781), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

29. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Gesellschaft für Handfabrikation** in Basel (S. H. A. B. Nr. 163 vom 17. Mai 1899, pag. 660) erteilt Kollektivprokura an Alfred Stingelin, von und in Basel, in der Weise, dass er befugt sein soll, kollektiv mit einem der andern Prokuratörer oder mit einem Direktionsmitgliede die Gesellschaftsunterschrift zu führen.

29. Dezember. Aus dem Vorstand des Vereins **Reitbahn-Gesellschaft zu St. Alban** in Basel (S. H. A. B. Nr. 167 vom 6. August 1891, pag. 677) sind Peter Vischer-Burckhardt und Dr. Albert Hoffmann-Paravicini ausgeschieden. Dagegen wurden in den Vorstand neu gewählt: Dr. Wilhelm Burckhardt-Vischer und Dr. Albert Mylius-Passavant, beide von und in Basel, welche kollektiv unter sich oder je mit einem der andern Vorstandsmitglieder zur rechtsverbindlichen Unterschrift befugt sind.

Stahlwaren. — 30. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **May & Cie** in Basel, Export und Import von Stahlwaren (S. H. A. B. Nr. 257 vom 27. Juni 1904, pag. 1025), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

Zellulosefabrik. — 30. Dezember. Die Firma **Gebr. Schonlau** in Kaiserstuhl (Aargau), Zellulosefabrikation, hat auf ihre Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 309 vom 18. Dezember 1895, pag. 1292) verzichtet; die Firma ist daher in Basel erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Wein, Branntwein. — 1911. 29. Dezember. Die Firma **J. Grellinger**, Wein- und Branntweinhandlung, in Binningen (S. H. A. B. Nr. 103 vom 13. Juli 1883, pag. 824, und Nr. 260 vom 15. Oktober 1897, pag. 1065), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Metzgerei und Wirtschaft. — 29. Dezember. Die Firma **Louis Tüller**, Metzgerei und Wirtschaft, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 57 vom 16. März 1891, pag. 238), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Wwe. M. Tüller-Hauter» in Liestal.

Inhaberin der Firma **Wwe. M. Tüller-Hauter** in Liestal ist Witwe **Magdalena Tüller-Hauter**, von und in Liestal. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Louis Tüller». Wirtschaft und Metzgerei.

30. Dezember. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Aktienziegelei Allschwil** in Allschwil (S. H. A. B. Nr. 425 vom 2. Dezember 1902, pag. 1697; Nr. 28 vom 4. Februar 1908, pag. 186; Nr. 57 vom 10. März 1909, pag. 401, und Nr. 262 vom 23. Oktober 1911, pag. 1770) hat an Stelle von Otto Marti zum kaufmännischen Direktor gewählt: Heinrich Harder, von Uerschhausen (Thurgau), in Allschwil, und demselben die Befugnis erteilt, kollektiv mit dem technischen Direktor Max Wassmer die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft zu führen. Die an Otto Marti erteilte Unterschriftsberechtigung ist erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1911. 29. Dezember. Die Genossenschaft unter dem Namen **Sparcassa Wolfhalden** mit Sitz in Wolfhalden (S. H. A. B. Nr. 298 vom 28. Juli 1903, pag. 1189, und dortige Verweisungen) wird auf 1. Januar 1912 in ein Gemeindegeldinstitut umgewandelt; die Firma erlischt mit 31. Dezember 1911. Aktiven und Passiven gehen über an die «Gemeindegeldsparkassa Wolfhalden».

Unter dem Namen **Gemeindegeldsparkassa Wolfhalden** unterhält die Gemeinde Wolfhalden ab 1. Januar 1912 ein Gemeindegeldinstitut, welches den Betrieb einer Sparkasse zum Gegenstand hat. Ein besonderes Betriebskapital ist der Anstalt nicht zugeschieden; für die Verbindlichkeiten derselben haften das Vermögen der Einwohnergemeinde Wolfhalden und der Reservefonds der Anstalt, welcher auf den Zeitpunkt der Inbetriebsetzung dieser letzteren rund Fr. 60.000 betragen wird. Das Institut übernimmt Aktiven und Passiven der am 31. Dezember 1911 erloschenen Genossenschaft unter dem Namen «Sparcassa Wolfhalden». Zur Leitung der Geschäfte besteht gemäss Statut vom 29. Oktober 1911 eine Verwaltung von drei Mitgliedern, welche vom Gemeinderat gewählt werden. Dieselben zeichnen je zu zweien kollektiv. Die Verwaltung ist bestellt worden aus: Jakob Graf, Präsident; Gustav Adolf Tobler, Kassier, und Huldreich Tobler, Buchhalter; alle drei von und in Wolfhalden.

Hygienische Artikel, etc. — 29. Dezember. Die Firma **B. Muszynski**, Versand kosmetischer und hygienischer Artikel, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 167 vom 2. Juli 1909, pag. 1197), wird infolge Todes des Inhabers von Amteswegen gelöscht.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

1911. 28. Dezember. Unter der Firma **Consumverein Oberegg & Umgebung** bildet sich mit Sitz in Oberegg auf unbestimmte Zeit eine Genossenschaft. Deren Statuten datieren vom 3. Dezember 1911. Dieselbe bezweckt den gemeinsamen Einkauf guter und preiswürdiger Lebensmittel und anderer Gegenstände des täglichen Bedarfs und deren möglichst billige Abgabe an die Mitglieder gegen Barzahlung. Die Mitgliedschaft kann jederzeit durch Anmeldung bei einem Vorstandsmitglied oder beim Verkäufer gegen eine Eintrittsgebühr von 50 Rp. durch Beschluss des Vorstandes erworben werden. Dasselbe erlischt: a. Durch freiwilligen Austritt; b. durch Einstellung des Warenbezuges bei der Genossenschaft; c. durch Tod; und d. durch Ausschluss. Der Austritt ist dem Vorstand schriftlich anzuzeigen. Wer im Laufe des Geschäftsjahres austritt, Wegzug ausgenommen, verliert den Anspruch auf die Jahresvergütung. Ein weggezogenes Mitglied kann nach der Rückkehr ohne Eintrittstaxe wieder aufgenommen werden. Anteilscheine werden erst nach Schluss des Geschäftsjahres zurückbezahlt. Ausgetretene und ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Ausgeschlossene können ihres Anspruches auf die Rückvergütung aus der laufenden Rechnung verlustig erklärt und überdies für den der Genossenschaft zugefügten Schaden haftbar gemacht werden. Für die Verpflichtungen der Genossen-

schaft haftet nur ihr Vermögen; persönliche Haftung ist ausgeschlossen. Zur Führung des Haushaltes der Genossenschaft dienen: 1) Die Einzahlungen auf die Anteilscheine; 2) Anleihen, die gegen Ausgabe von Obligationen oder auf andere Weise aufgenommen werden; 3) die Bussen und Eintrittsgelder; und 4) das Genossenschaftsvermögen. Jedes Mitglied muss einen zu 4 % verzinslichen Anteilschein im Betrage von Fr. 20 erwerben. Im Geschäftsbetriebe erzielter Überschüsse werden zum Ausbau der genossenschaftlichen Betriebe, zur Bildung eines Genossenschaftsvermögens und zur Rückvergütung an die Mitglieder, im Verhältnis ihrer Warenbezüge verwandt. Wenigstens 20 % des Reinüberschusses sind an den Reserve- und an den Baufonds zu legen. Der Reservefonds dient zur Deckung allfälliger Verluste, und es ist über denselben besonders Rechnung zu führen. Der Geschäftsbetrieb ist durch ein besonderes Reglement zu ordnen. Das Rechnungsjahr schliesst mit dem Kalenderjahr. Die Genossenschaft kann ausser den im Schweizerischen Obligationenrecht bezeichneten Fällen auch aufgelöst werden, wenn die Mitgliederzahl unter 15 sinkt. Ueber das bei allfälliger Auflösung vorhandene reine Vermögen verfügt die Genossenschaft. Von der letzteren ausgehende Bekanntmachungen erfolgen in der Regel in den hiesigen Lokalblättern. Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. der fünfgliedrige Vorstand, und c. die Geschäftsprüfungskommission (Rechnungsrevisoren). Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Aktuar und Kassier kollektiv zu zweien. Der Vorstand besteht aus: Präsident: Emil Hörler, von Spoicher (Appenzell A.-Rh.), in Oberegg; Kassier: Adolf Sonderegger, von und in Oberegg; Aktuar: Xaver Dörig, von Appenzell (Appenzell I.-Rh.), in Oberegg; 1. Beisitzer: Ernst Lendenmann, von Grub (Appenzell A.-Rh.), in Reute, und 2. Beisitzer: Emil Alther, von Eggersriet (St. Gallen), in Oberegg.

Handstickereien. — 30. Dezember. Johann Baptist Dähler, Frau Barbara Antonia Dähler, geb. Inauen, von und in Appenzell, Ingenieur Jakob Moser-Dähler, von Zwieselberg (Kt. Bern), in Zürich, Karl Dähler, Jean Dähler, Josefina Dähler, Bertha Dähler, Wilhelmina Dähler und Clementina Dähler, alle von und in Appenzell, haben unter der Firma **Dähler-Inauen & Cie, Broderies**, in Appenzell eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1912 beginnt. Fabrikation und Handel in Appenzeller Handstickereien. Zur Helvetia.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Bade- und Kuranstalt. — 1911. 27. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Simon**, Betrieb der Bade- und Kuranstalten Ragaz-Pfäfers, in Ragaz (S. H. A. B. Nr. 218 vom 12. November 1891, pag. 884), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven sind von der Firma «Aktiengesellschaft der Bad- und Kuranstalten Ragaz-Pfäfers» übernommen worden.

27. Dezember. Unter der Firma **Aktiengesellschaft der Bad- und Kuranstalten Ragaz-Pfäfers (Bains et Grands-Hôtels Ragaz-Pfäfers Société Anonyme) (The Baths and Grand Hotels Ragaz-Pfäfers Limited)** hat sich mit Sitz in Ragaz eine Aktiengesellschaft auf unbestimmte Dauer konstituiert. Zweck der Gesellschaft ist: 1) Der Erwerb und Betrieb der bisherigen Kollektivgesellschaft Gebrüder Simon in Ragaz gehörenden Bad- und Kuranstalten mit sämtlichen Dependenz und allen dazu gehörenden Liegenschaften, Nebengewerben und Betrieben; 2) der Erwerb und die Ausbeutung der bisher der Kollektivgesellschaft zustehenden Konzession zur Ausbeutung der Thermalquellen von Pfäfers und des Bades Pfäfers samt Dependenz und Zubehör. Die Gesellschaft kann sich auch an andern ähnlichen Unternehmungen auf irgend eine Weise interessieren. Nach den von der konstituierenden Generalversammlung vom 27. Dezember 1911 genehmigten Statuten beträgt das Grundkapital der Gesellschaft Fr. 2.500.000 nom.; es besteht aus nom. Fr. 1.000.000 Vorzugsaktien, eingeteilt in 2000 Aktien à nom. Fr. 500, davon sind Fr. 400.000 = 800 Aktien voll einbezahlt, die übrigen Fr. 600.000, 1200 Aktien, zurzeit nur mit 50 % einbezahlt; nom. Fr. 1.500.000 Stammaktien, eingeteilt in 3000 Aktien à nominell Fr. 500, die voll einbezahlt sind. Alle Bekanntmachungen an die Aktionäre gelten als rechtskräftig, wenn sie einmal und, wo das Gesetz es verlangt, drolmal im Schweiz. Handelsamtsblatt, in der «Neuen Zürcher Zeitung» und im «Tagblatt der Stadt St. Gallen» publiziert worden sind. Die Organe der Aktiengesellschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 3–7, gegenwärtig von 5, Mitgliedern und dessen eventueller Delegierter, sowie eine allfällige Direktion, die Kontrollstelle, bestehend aus zwei Revisoren und 1 Ersatzmann. Der Verwaltungsrat hat das Recht zur Vertretung der Gesellschaft nach aussen, verbunden mit demjenigen zur Führung der für die Gesellschaft rechtsverbindlichen Unterschrift, und zwar als volle Kollektivunterschrift je zu zweien, verliehen seinem Präsidenten und seinem Vizepräsidenten, zugleich Delegierten des Verwaltungsrates; ferner hat er einen Prokuristen ernannt und diesen ermächtigt, für die Gesellschaft rechtsgültig, in Gemeinschaft mit einem der andern Unterschriftsberechtigten, mit dem Zusatz ppa. zu zeichnen. Gegenwärtig und bis auf andere Verfügung hin, sind zur rechtsverbindlichen Vertretung der Gesellschaft nach aussen und zur Zeichnung in deren Namen mit Kollektivunterschrift je zu zweien berechtigt: Der Präsident des Verwaltungsrates Nationalrat Dr. Robert Forrer, von Wattwil, in St. Gallen; der Vizepräsident, zugleich Delegierter des Verwaltungsrates Fridolin Simon, von St. Gallen, in Ragaz; der Prokurist: Eduard Hugentobler, von Amlikon, in Ragaz.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Uhren, Bijouterien, etc. — 1911. 29. Dezember. Die Firma **Robert Bünzli's Wwe.** in Thusis, Handel in Uhren, Bijouterien und optischen Artikeln (S. H. A. B. Nr. 461 vom 25. November 1905, pag. 1842, und Nr. 300 vom 5. Dezember 1907, pag. 2173), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Robert Bünzli's Erben» in Thusis.

Alfred, Frida, Karl und Bertha Bünzli, alle von Dürnten, wohnhaft in Thusis, haben unter der Firma **Robert Bünzli's Erben** in Thusis eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Oktober 1908 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Robert Bünzli's Wwe.» in Thusis. Zur Vertretung der Firma sind nur die Gesellschafter Frida und Karl Bünzli berechtigt. Handel in Uhren, Bijouterien und optischen Artikeln. Haus Wwe. Ursula Liver, in Neu-Thusis.

30. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Colonie Werkhof** in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 270 vom 6. Juli 1904, pag. 1079) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden

Manufakturwaren, etc. — 1911. 29. Dezember. Albert Gut, sen. und Albert Gut, jun., beide von Obfelden und Wädenswil, in Wädenswil, haben unter der Firma **A. Gut & Sohn** in Baden eine Kollektiv-

gesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1912 ihren Anfang nimmt. Manufaktur-, Leinwand- und Baumwollwaren, Damenkonfektion. Badstrasse.

Bezirk Rheinfelden

Zellulosefabrik. — 28. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Schonlau in Kaiseraugst (S. H. A. B. 1910, pag. 1499) hat sich aufgelöst; die Firma und die an Gustav Schonlau erteilte Procura sind erloschen.

Inhaber der Firma Carl Schonlau in Kaiseraugst, welche mit 1. Januar 1912 die Aktien und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Carl Theodor Schonlau, von Gronau (Hessen-Nassau), in Kaiseraugst. Zellulosefabrik.

Wirtschaft, Bierdepot. — 28. Dezember. Inhaber der Firma Fritz Heusser-Gautschi in Rheinfelden ist Fritz Housser-Gautschi, von Gossau (Zürich), in Rheinfelden. Wirtschaft und Bierdepot. Marktstrasse Nr. 96.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1911. 29 dicembre. Essendo terminata la liquidazione della società anonima *Fabbrica Italiana di Vermouth in Liquidazione*, in Melide (F. o. s. di c. del 22 ottobre 1910, n° 269, pag. 1831), la ditta è cancellata.

Waadt — Vaud — Valais

Bureau de Lausanne

Jeux, jouets, etc. — 1911. 27 décembre. La raison **Fernand Pannier**, succursale de Lausanne, ayant son siège principal à Genève, commerce de jeux, jouets, perles et paillettes (F. o. s. c. du 5 février 1910), est radiée ensuite de remise de commerce.

Entreprise d'électricité, etc. — 27 décembre. La société en nom collectif **Villard et Parvis**, à Lausanne, entreprise générale d'électricité, ainsi que la vente des bronzes d'art et d'éclairage (F. o. s. du c. des 4 janvier 1906 et 4 décembre 1909), est dissoute ensuite d'un commun accord des associés; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Albert-Henri Villard, do Dailens, domicilié à Lausanne, a repris la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société «Villard et Parvis», sous la raison A. Villard, à Lausanne. Entreprise générale d'électricité, ainsi que la vente de bronzes d'art et d'éclairage. Galeries du commerce.

Opérations financières et immobilières. — 28 décembre. Charles-Frédéric Pierrehumbert, de St-Aubin-Sauges (Neuchâtel), domicilié à Granges (Soleure), et Théodore Scherff, fils, de Genève, domicilié à Lausanne, ont constitué, à Lausanne, sous la raison sociale **Pierrehumbert et Scherff**, avec le sous-titre «Crédit Immobilier Suisse», une société en nom collectif, qui a commencé le 1^{er} décembre 1909, à Genève (inscrite au registre du commerce de Genève le 2 décembre 1909). Opérations financières et immobilières. Avenue de Villard 41. La société ne sera engagée valablement que par la signature collective des deux associés.

Brosses. — 28 décembre. La raison **J. Sick-Klingele**, fabrique de brosses, à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 mai 1883 et 19 décembre 1910), est radiée ensuite de remise de commerce.

Brosses. — 28 décembre. Joseph Sick, allié Klingele, de Genève, et Wilhelm Engler, allié Vuagniaux, de Lörrach (Baden), les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale **J. Sick-Klingele et Cie**, une société en nom collectif, ayant son siège à Lausanne et qui commencera le 1^{er} janvier 1912. Fabrique de brosses. Avenue de Morges 48.

Cinématographe. — 28 décembre. Le chef de la maison **G. Korb**, à Lausanne, est Alfred-Georges Korb, de Lausgix (Saxe), domicilié à Lausanne. Exploitation d'un cinématographe, à la Place Centrale, à l'enseigne «The Royal Biograph».

28 décembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 15 décembre 1911, la Société Immobilière du Progrès, société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 novembre 1909), a décidé sa dissolution. La liquidation étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

28 décembre. Dans sa séance du 15 mars 1910, le conseil d'administration de la Société Immobilière des Fontenailles, société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 5 juillet 1905), a composé son conseil d'administration comme suit: Auguste Bizot, architecte, président; William de Rham, gérant, secrétaire; Gabriel de Weiss, avocat, et Samuel de Molins, ingénieur, membres; tous domiciliés à Lausanne.

28 décembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 27 décembre 1911, la Société Anonyme de l'Avenue Edouard Dapples (Montriod) (S. A. E. D.), société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 9 février 1904, 6 avril, 10 août 1906, 17 novembre 1908, 15 juillet 1910), a pris acte de la démission des 3 membres du conseil d'administration, soit Eugène Corte, Jean Corte et Constant Lomazzi. La dite assemblée a procédé à l'élection du nouveau conseil d'administration, qui est actuellement composé comme suit: Charles Henneberg, entrepreneur, Rue du Château 6, à Genève; Ernest Henneberg, architecte, Rue des Ponts, à Genève, et Pierre Carteret, notaire, Rue des Moulins 1, à Genève.

Bureau de Morges

28 décembre. Sous la raison sociale de Société des Usiniers de la Morges, il a été formé une association, ayant pour but la sauvegarde des intérêts généraux des sociétaires en qualité d'usuriers ou de propriétaires, l'achat d'immeubles, pouvant contenir de l'eau et de tous droits de prises d'eaux et fouilles, pour augmenter les forces motrices de leurs usines. Le siège de la société est à Morges. Sa durée est illimitée. Ses statuts datent du 13 avril 1909. Le fonds social est fixé à la somme de cent cinquante francs, divisé en sept parts de quinze francs l'une, entièrement versées. Les sociétaires sont copropriétaires des biens de la société, et on cette qualité débiteurs collectifs et solidaires de toutes les dettes actuelles, ainsi que de celles qui pourraient être créées par la suite. Il pourra en tout temps être reçu de nouveaux membres de l'association. Pour être admis, il faut une décision de l'assemblée générale, prise au scrutin secret et à la majorité des trois quarts du nombre total des sociétaires, et souscrire le nombre de parts fixé par la dite assemblée. Tant que la société n'aura pas voté sa dissolution, tout sociétaire pourra se retirer à la fin de chaque période quinquennale, moyennant un avis donné, par écrit, à la direction, six mois avant le 31 décembre. Il pourra toutefois se retirer en tout temps, ensuite de vente, donation ou cessation d'exploitation de son ou de ses usines des propriétés. Le sociétaire qui se retire, perd tout droit à l'actif social. Les enfants, fils ou filles légitimes succédant à leurs parents, de même que tous héritiers testamentaires ou

ab-intestats; tant que dure l'indivision, l'hoirie est représentée par un de ses membres. Lors du partage l'un de ces derniers, celui qui aura l'usage ou la propriété en partage, deviendra seul sociétaire, mais à la condition de so faire agréer par l'assemblée générale, en produisant un acte de cession des parts de ses co-indivis. La veuve d'un sociétaire jouit, pendant son veuvage, du droit de ce dernier, tant qu'elle jouit de l'usage ou du droit de la propriété. Toutes les publications de la société intéressant les tiers seront faites dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud». L'assemblée générale se compose de tous les sociétaires, lesquels ont seuls le droit d'y assister et de délibérer; cependant un associé peut y être représenté par son fermier, par son gérant ou par un de ses fils majeurs ou par un fondé de pouvoir spécial. Une même personne ne peut représenter plus de deux sociétaires, chaque sociétaire n'a droit qu'à une voix, quel que soit le nombre de ses parts. L'association est administrée par une direction, composée d'un à trois membres, nommés pour deux ans et rééligibles. La direction engage la société par sa signature vis-à-vis des tiers. Si elle se compose de plusieurs membres, leur signature collective est nécessaire. Les membres de la direction sont: Henri Borel, de Couvet et Neuchâtel, domicilié à Morges, président; Marius Monnet, de Grancy, domicilié à Cotten, secrétaire, et Emile Borey, de Cbanéaz, domicilié à Sévery, caissier.

29 décembre. Dans son assemblée générale du 5 décembre 1911, la Société de Fromagerie de Yens, association, dont le siège est à Yens (F. o. s. du c. des 14 décembre 1906, n° 506, page 2022; 5 décembre 1908, n° 302, page 2084, et 12 décembre 1910, n° 312, page 2103), a procédé au renouvellement de son comité, et a nommé membres: Louis André-Maurer et Albert Moinat-André. David Mercier et Louis Chauvy-Dupuis ont cessé de faire partie du dit comité.

Bureau du Sentier

Meubles, tapisserie, etc. — 28 décembre. Sous la raison individuelle **Ernest-Francis Meylan**, au Sentier, Ernest-Francis, fils de Jules-François Meylan, du Chenit, au Sentier, a fondé une maison de commerce au Sentier. Meubles, rideaux, literie, tapissier-décorateur, installation d'appartements.

Assortiments à ancre. — 28 décembre. Sous la raison sociale **Gallay**, au Sentier, Georges-Henri-Paul, fils d'Henri, de Genève, domicilié au Sentier, reprend, à partir du 1^{er} janvier 1912, l'actif et le passif de la maison **H. Gallay**, au Sentier (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1883), qui est radiée, et continue la fabrication d'assortiments à ancre. Procuration est confiée à un directeur, Henri Gallay, au Sentier. En outre, la maison confère procuration à Marguerite Gallay, au Sentier.

Genève — Genève — Ginevra

Eaux minérales, etc. — 1911. 27 décembre. La raison **C. A. Bertholet**, eaux minérales naturelles et boissons gazeuses, à Genève (F. o. s. du c. du 25 avril 1901, page 601), est radiée ensuite de remise de commerce.

Horlogerie, bijouterie. — 27 décembre. La raison **Gustave Badollet**, horlogerie et bijouterie, à Genève (F. o. s. du c. du 20 avril 1891, page 387), est radiée ensuite de remise de commerce.

27 décembre. Par jugements en date du 11 décembre 1911, le Tribunal de Première Instance de Genève a déclaré en état de faillite:

1^o La Société Internationale de Munitions de Guerre et de Chasse, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 6 juin 1911, page 955).

2^o Manège. — La maison **W. de Hiller**, manège, à Genève (F. o. s. du c. du 17 décembre 1895, page 1238).

Ces deux raisons sont en conséquence radiées d'office.

27 décembre. Suivant statuts et procès-verbal d'assemblée constitutive en date du 15 décembre 1911, il a été constitué, sous la raison sociale de **Compagnie Minière Austro-Suisse**, une société anonyme qui a pour objet: 1^o La mise en valeur et l'exploitation des mines de plomb et zinc Eggertal, avec la mine St-Johann, ayant appartenu à M. Carl Veith, à Bregenz (Autriche); 2^o de s'intéresser par voie de cession, d'apport, de participation, de fusion, d'interventions financières ou de toutes autres manières dans toutes entreprises, ou sociétés existantes ou futures. Le siège social est fixé aux Eaux-Vives (Genève), avec siège administratif à Bregenz (Autriche). La durée de la société est fixée à quatre-vingt-dix-neuf années, à dater du jour de la présente inscription. Le capital social est fixé à la somme de deux millions de francs (fr. 2.000.000), divisé en 20.000 actions de 100 fr. chacune, au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à sept membres, nommés pour une durée de six ans; ils sont indéfiniment rééligibles. Le conseil peut déléguer à un ou à deux de ses membres des pouvoirs généraux ou spéciaux pour une ou plusieurs affaires déterminées. Il peut nommer des fondés de pouvoirs, avec signature individuelle ou collective. La société pourra être représentée en pays étranger soit par un de ses administrateurs, soit par un directeur, désigné spécialement à cet effet par le conseil d'administration. Pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté par la majorité dudit conseil d'administration ou par un ou deux administrateurs spécialement délégués et munis d'un extrait des registres en bonne forme. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Pour la première période le conseil d'administration est composé de Carl Veith, à Bregenz (Autriche), seul. Siège social: Rue de Villereuse, 18.

Horlogerie et bijouterie. — 27 décembre. Le chef de la maison **A. Nicoletta**, à Genève, commencée le 1^{er} septembre 1910, est Albert Nicoletta, d'origine italienne, domicilié à Genève. Commerce d'horlogerie et bijouterie et réparations. 7, Rue des Etuves.

27 décembre. La Société Immobilière **Vaud-Genève**, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 11 octobre 1909, page 1713), a, dans son assemblée générale du 18 décembre 1911, renouvelé son conseil d'administration et a nommé **Gustave Berchet** fils, domicilié aux Eaux-Vives, comme administrateur-délégué. L'administrateur-délégué **Léopold-François Muller** est radié.

27 décembre. La «Société des Ateliers de Constructions mécaniques de Carouge», association ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 13 septembre 1910, page 1608), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 25 novembre 1911, voté sa dissolution et décidé que sa liquidation serait opérée sous la raison sociale: Société des Ateliers de Constructions Mécaniques de Carouge en liquidation, par **James Delamure**, l'un des administrateurs, et **Théodore Naville**, tous deux à Genève.

Horlogerie et bijouterie. — 28 décembre. Le chef de la maison **Richard Trümpy**, à Genève, commençant le 1^{er} janvier 1912, est **Ernest-Wilhelm-Hermann-Richard Trümpy**, d'origine allemande, domicilié à Genève. Fabrique et commerce d'horlogerie et bijouterie. 3, Grande Rue (ancienne maison Gustave Badollet).

Vins et spiritueux. — 28 décembre. La société en nom collectif Debric et Mallier, en liquidation, commerce de vins et spiritueux en gros, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 5 juin 1908, page 1027), est radiée ensuite de clôture de sa liquidation.

Combustibles. — 28 décembre. La société en nom collectif Empeyta et Cie, à Genève (F. o. s. du c. du 3 septembre 1899, page 1152), a été déclarée dissoute ensuite du décès de l'associée Henriette-Louise Empeyta, née Cossion, survenu le 29 mai 1911.

Sous la dénomination de W. Wible-Empeyta et Cie, il s'est constitué à Genève, une société en commandite, qui commencera le 1^{er} janvier 1912, et reprend la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «Empeyta et Cie», ci-dessus radiée. Elle a pour seul associé gérant indéfiniment responsable: John-William Wible, allié Empeyta, de Genève, y domicilié, et pour associé-commanditaire: Charles-David Crivelli, allié Empeyta, de Genève, y domicilié, lequel s'engage pour une somme de cinquante mille francs (fr. 50,000). Combustibles en tous genres, 5, Place St-Gervais. La maison renouvelle la procuration à Charles-David Crivelli.

28 décembre. La Société générale d'Édition et de Publicité «Les Éditions Libres», société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 septembre 1909, page 1601), a, dans son assemblée générale du 27 septembre 1911, pris acte de la démission de l'administrateur Walther-Ed. Lienhard et décidé de ne pas le remplacer.

Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent

Poinçonnement du mois de décembre 1911

Bureaux	Rolles de montres d'or (pièces)	Rolles de montres d'argent (pièces)	Total
1. Bienne	4,956	29,311	34,267
2. Chaux-de-Fonds	49,470	3,251	52,721
3. Delémont	84	5,011	5,095
4. Fleurier	674	10,977	11,651
5. Genève	1,365	18,461	19,826
6. Granges (Soleure)	676	26,990	27,666
7. Locle	10,240	11,698	21,938
8. Neuchâtel	—	6,031	6,031
9. Noirmont	1,622	28,285	29,907
10. Porrentruy	—	22,801	22,801
11. St-Imier	913	20,922	21,835
12. Schaffhouse	—	1,814	1,814
13. Tramelai	—	53,899	53,899
Total	70,000	239,501	309,501

Berne, le 3 janvier 1912.

Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Diskontsätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	1911	1911	1911	1911	1911	1910	1909
	31. XII.	23. XII.	15. XII.	7. XII.	30. XI.	31. XII.	31. XII.
Schweiz	4 3/16	4 3/16	4 3/16	4 3/16	4 3/16	4 3/16	4 3/16
Paris	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2
London	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4
Berlin	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2
Milano	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2
Bruxelles	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2
Wien	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2
Amsterdam	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2
New-York	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2

o. = offiziell (officiel) p. = privat (hors banque). * = Call money.

Kurs für Sichtdevisen auf: ** — Cours du change à vue sur: **

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 123.457.

Kr. 100 = Fr. 105.01; H. d. 100 = Fr. 208.3193; \$ 1 = Fr. 5.182.

	Paris	London	Deutschland	Italien	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York
1911 31. XII.	100.33	25.28 1/2	123.55	99.77	99.79	104.88	209.41	5.18 1/2
23. XII.	100.32	25.31 1/2	123.74	99.76	99.81	104.90	209.58	5.19 1/2
15. XII.	100.31	25.32 1/2	123.79	99.69	99.86	105.04	209.79	5.19 1/2
7. XII.	100.28	25.28 1/2	123.60	99.66	99.83	105.01	209.46	5.19 1/2
30. XI.	100.28	25.27 1/2	123.54	99.64	99.84	104.98	209.24	5.18 1/2
1910 31. XII.	100.02	25.26 1/2	123.62	99.67	99.82	105.10	209.45	5.19 1/2
1909 31. XII.	100.09	25.20 1/2	123.31	99.54	99.69	104.69	207.90	5.16 1/2
1908 31. XII.	100.07	25.13 1/2	123.77	99.85	99.76	104.75	208.30	5.15
1907 31. XII.	100.41	25.26 1/2	123.16	100.32	100.35	104.57	208.42	5.17 1/2

** Die Kurse bedeuten Geldkurse. — Les cours signifient cours de la demande.

Geldmarkt. Ueber die Gestaltung der Geldmarktverhältnisse im abgelaufenen Jahre gibt das «Kursblatt der Bank in Winterthur» folgenden Ueberblick: Auf dem Geldmarkt haben sich die Diskontverhältnisse in den ersten Monaten des Jahres rasch erleichtert und es hat dann die Geldflüssigkeit bis in den Herbst hinein angehalten, worauf die Anforderungen an die Zentralbanken in stärkerem Masse einsetzten und zu einer allgemeinen Erhöhung der Diskontsätze führten. Am Jahresabschluss steht gegenüber der gleichen Vorjahresperiode nur der offizielle Satz in Paris höher (3 1/2 % gegen 3 %), während Berlin (5 %), Mailand (5 1/2 %), Wien (5 %) und Amsterdam (4 %) die gleiche Rate aufweisen und London und die Schweiz mit 4 % sich sogar 1/2 % unter vorjähriger Notiz halten. Die Differenz zwischen der Minimal- und Maximalnotenzirkulation der Schweiz. Nationalbank zeigt eine beachtenswerte Ausdehnung. Nach den bisherigen Ausweisen pro 1911 ergab sich die geringste Notenzirkulation mit 228 Millionen Franken am 23. Februar und die stärkste mit 289 Millionen am 31. Oktober, was einer Spannung von 26,85 % entspricht, gegenüber einer solchen von 67,27 % bei der Deutschen Reichsbank, von 41,45 % bei der Bank von Frankreich, von 13,14 % bei der Bank von England und von 26,48 % bei der Oesterreichisch-Ungarischen Bank. Der Einfluss der knappen Geldverhältnisse auf den Nachbarmärkten machte sich in den letzten Wochen auch in der Schweiz in einer Verschiebung der Wechselkurse zu unsern Ungunsten geltend. So standen Mitte Dezember die Devisen Deutschland, London, Paris, Italien und Amsterdam höher als zu Jahresbeginn. Für langfristige Gelder bestand das ganze Jahr hindurch reger Begehr, was die Tendenz zur Steigerung der Zinssätze für Darlehen, Hypotheken und Bankobligationen verschärfte. Auf die gleiche Ursache ist eine allgemeine Senkung des Kursstandes der nieder verzinslichen Staats- und Kommunalanleihen zurückzuführen. So sind an den schweizerischen Märkten gelegentlich 3 1/2 % Staats- und Gemeindeobligationen zu Preisen erhältlich gewesen, welche eine Rendite von über 4 1/2 % ergaben.

Unter den Ursachen, welche zu einer vermehrten Bereitstellung flüssiger Mittel mitwirkten und von der Investierung in Anlageweite zu-

rückhielten, ist die während eines grossen Teils des Jahres über den Märkten lastende politische Unsicherheit anzuführen.

Mesures contre les épidémies. En date du 29 décembre, le Conseil fédéral a rendu les arrêtés suivants:

Article premier. Sont déclarées franches de choléra les circonscriptions suivantes: a. Italie: Les provinces de Palerme, de Catane et de Bari; b. Russie: Les gouvernements d'Astrakan, de Saratow et de Simbirsk; c. Hongrie: La ville de Neu-Pest (Uj-Pest).

Sont en conséquence rapportées les mesures prises à l'égard des provenances de ces circonscriptions, par arrêtés du Conseil fédéral du 3 juillet, des 5 et 23 août et des 5 et 26 septembre 1911.

Art. 2. Doivent être considérées comme encore contaminées la ville de Constantinople (arrêté du Conseil fédéral du 4 novembre 1910), la ville de Smyrne (arrêté du 21 juillet 1911), les provinces turques d'Albanie et de Macédonie (arrêtés des 23 août et 26 septembre 1911) et la Tunisie (arrêté du 26 septembre 1911).

En conséquence demeurent applicables aux provenances de ces circonscriptions celles des dispositions de l'ordonnance sus-mentionnée qui ont été déclarées en vigueur par arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} septembre 1908 (art. 33 à 35: surveillance des voyageurs au lieu d'arrivée, et art. 37 à 48: marchandises et bagages).

Art. 3. Le présent arrêté entrera en vigueur le 1^{er} janvier 1912.

Article premier. Sont abrogés l'arrêté du Conseil fédéral du 23 août 1911 désignant les stations-frontière d'inspection pour la visite sanitaire des voyageurs et les arrêtés pris par le Conseil fédéral, en vue de l'exécution de l'ordonnance ci-dessus, aux dates des 24 août et 3 septembre 1910 et du 29 septembre 1911.

Art. 2. Le présent arrêté entrera en vigueur le 1^{er} janvier 1912.

Postischeck- und Giroverkehr. — Cheques et virements postaux.

N° 52. Neue Beiträge. — 30. XII. 1911. — Nouvelles adhésions.

Baden (Aargau):	VI. 511	Lewin, René, Dr., Fürspreh und Notar.
Basel:	VI. 507	Unbricht, P.
	V. 1312	Bissegger, Bernhard, Malermeister.
	V. 1291	Brenner, Aug. Dr., Advokaturbureau.
	V. 1305	Bretscher, J., Installationsgeschäft.
	V. 1319	Christ, Alfred, Dr.
	V. 1311	Gesellschaft für Malzfabrikation.
	V. 1307	Hess, Jean, Mülhlerstrasse 89.
	V. 1307	Hutfabrik Basel, Jean Hess.
	V. 1317	Klees, Ernst, Photogr. Kunst- und Verlagsanstalt.
	V. 1311	Malterie franco-suisse.
	V. 1318	Meerwein, Hans, Dr. med.
	V. 1322	„Oc's Polish“ Agency.
	V. 1320	Plattner-Oswald, E., Dr., Tierarzt.
	V. 1315	von Sury, Kurt, Dr. med.
	V. 1321	Wienken, Heinrich, Graphische Anstalt.
Bern:	III. 984	Franconi, E.
	III. 982	Frutiger, Lüthi & Lanzrein.
	III. 746	Hess & Graber, Tuchhandlung.
	III. 975	Lindt, W., Prof. Dr., Zieglerstrasse 6.
	III. 981	Zentralkasse des Vereins Schweiz. Eisenbahnangestellter, Zentralkassier P. Marti, Beamter S. B. B.
	III. 990	Zentral-Sterbekasse des Vereins Schweiz. Eisenbahn- und Dampfschiff-Angestellter, Vertreter A. Martin, Beamter.
Chiasso:	XI. 206	Commissione Lotteria della Musica cittadina di Chiasso.
Chur:	X. 336	Weber, J., am Platz, Eisenhandlung.
Coppet:	I. 555	Michel, F., Vve.
Davos-Platz:	X. 337	Rabatt Verein Davos.
Diesenhofen:	VIIIa. 290	Glühstrumpfabrik „Durable“ A.-G.
Flawil:	IX. 949	Frey & Leubert, Nachf. von A. Saup-Bryner & Co.
Genève:	I. 554	Otto, C. H., fabrique de biscuits.
	I. 553	Schaub, Martin, marchand de fer.
Grenchen:	Va. 194	Mosconi & Cie.
Hanz:	X. 328	Caduff, Zinsli & Cie.
Köniz:	III. 974	Blindenanstalt.
Langenbruck:	V. 1319	Sanatorium Erzenberg.
Letzwill:	IIIa. 143	Walchli, G.
Lugano:	XI. 256	Sottocasa, Giacomo, fu Antonio, macellaio.
Luzern:	VII. 573	Amrein, N., Falkenapotheke.
	VII. 483	Bollag, Leopold.
	VII. 574	Bollag & Cie., Waldstätterstrasse 14.
	VII. 571	Erlanger, Max.
	VII. 575	Werek, Josef, Baumschulen, Urnerhof.
Morges:	II. 292	Thury, François.
Obersiggenen:	VI. 509	Buchdruckerei-Unternehmen Fabrik Wiest, Steiner & Cie.
Münsingen:	III. 977	Schärer-Joder, U., Mehl Schlosserei und Eisenhandlung.
Reiden:	VII. 572	Bossart, H., Maschinenfabrik.
Rüschlikon:	VIII. 2647	Rieser-Schoop, E.
St. Gallen:	IX. 944	Zeichner-Verband der Ostschweiz (Zentrallitung).
Schaffhausen:	VIIIa. 290	Glühstrumpfabrik „Durable“ A.-G.
Signau:	III. 976	Schenk, Joh., Wwe.
Solothurn:	Va. 196	Bargetzi, Arnold, Bildhauer-Atelier.
	Va. 195	Bodenehr, Emil, Ingenieur.
Vevey:	IIb. 148	Friedrich, Emile, brasserie.
Wil (St. Gallen):	IX. 951	Hoegger, A., Maschinenfabrik.
	IX. 939	Wolfsch, Arthur, & Co., Inc.
Zofingen:	VI. 510	Arnold & Cie.
Zürich:	VIII. 2628	Baer, J., Römischschloss-Apotheke.
	VIII. 1517	Burgmann, Fredor, Filiale Zürich.
	VIII. 2605	Centralhalle, Lebensmittelgeschäft.
	VIII. 2673	Gral's, Adolf, Wwe., Schuhwaren.
	VIII. 2663	Häfliger & Attinger, Pfistergeschäft.
	VIII. 2643	Internationale Unabhängige Telegraphen-Agentur A.-G. (I. U. T. A.)
	VIII. 2674	Joseph, E., Feldgassestrasse 19.
	VIII. 2678	Pfister, Jacob, Neu-Seidenhof.
	VIII. 2660	Schweiz. Ornithologische Gesellschaft, Zentralkomitee.
	VIII. 2632	Schweiz. Radfahrer-Bund, Zentralkomitee.
	VIII. 1826	Teutonia Leipzig, Generalagentur.
	VIII. 2670	Tschopp, A., Buchdruckerei und Verlag.
	VIII. 2667	Wächter-Hessner, Albert, Schweizertöpferei.
	VIII. 2666	Zuppinger, Otto, Nelsenstrasse 4.
Berlin:	V. 1314	Burckhardt, Rud., Dr.
Gablonz a. N.:	V. 1310	Thiel & Thode.
Heilbronn a. N.:	V. 1308	Neff & Schelle.
Köln:	VIII. 2663	Rheinische Farben- & Chemikalien-Fabrik, H. Simson, Köln-Zollstock.
Leipzig:	V. 1271	Offizielles Hotel-Adressbuch.
Solingen:	III. 884	Middeldorf, Rob.

* L'arrêté du Conseil fédéral du 3 septembre 1908 reste en vigueur jusqu'à nouvel ordre.

BERNA-MOTORLASTWAGEN

Kaufet keine Motorwagen und Omnibusse ohne vorher unser Fabrikat probiert zu haben
Wagen von 1000 – 5000 kg. Tragkraft. Absolute Betriebssicherheit. Weitgehendste Garantien
(7959 Q) Verlangt Offerten und Probefahrten (3199 J)

MOTORLASTWAGEN-FABRIK „BERNA“, OLTEN

Druck von Prospekten, Broschüren, Katalogen etc.

übernimmt zu vorteilhaften Preisen die Buchdruckerei

4570 Z

Gehr. Schläpfer, Weinfelden

2809 I

Grosszügiges internationales Unternehmen
Hauptsitz Zürich

sucht für die Patentverwertungen,

Errichtung von Tochter-Gesellschaften im Ausland,
und eventuell zur

Vertretung im Aufsichtsrat ausländischer Gesellschaften,

kapitalkräftige Interessenten

Offerten unter Chiffre W 5593 Z an die Annoncen-Expe-
dition Haasenstein & Vogler, Zürich. (3329 I)

Otto Hailer & Cie.

Buchs (Rheinthal), Romanshorn, Lindau i. B., Bregenz

(4326) Internationale Spedition, Verzollung (250.)

Frachtagentur des österr. Lloyd, Triest.

Berner Handelsbank
— BERN —

Wir bringen hiemit zur Kenntnis, dass der Termin zum

Umtausch

von Aktien der Berner Handelsbank
in solche der Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich
auf der im Zirkular vom Oktober v. J. bekannt gegebenen
Basis am 10. Januar 1912 abläuft und dass nach diesem
Tage keine Aktien mehr umgetauscht werden können.

(10199 Y) (15 I)

Der Verwaltungsrat.

DIREKTOR

Wie hoch stellen sich die Fabrikationskosten der und
der Abteilung? Wie verteilen sich die Unkosten? Woher
kommen die hohen Fabrikationskosten? Das sind Fragen,
die vom Verwaltungsrat vorgelegt werden.

Können Sie aus Ihrer jetzigen Buchhaltung ohne stat.
Auszüge alles ablesen? (6063 Z) (3163.)

Dies und noch mehr leistet die **Automat-Buchhaltung**.

Verlangen Sie Prospekt Nr. 53.

Schmassmann & Co.,
Zürich, Bahnhofstrasse 110.

Société Anonyme Pension Beau-Séjour
LAUSANNE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale extraordinaire

le mercredi, 17 janvier 1912, à 4 h. du soir, au local de la
Bourse de Lausanne.

Ordre du jour:

- 1^o Proposition du conseil d'administration pour réparations importantes d'une partie des immeubles.
- 2^o Eventuellement augmentation du capital social.

Pour assister à l'assemblée extraordinaire, MM. les
actionnaires devront déposer leurs titres avant le 16 janvier
1912, au bureau de MM. Morel, Chavannes, Günther & Cie.,
Rue du Lion d'Or, à Lausanne. (16056 L) (13 I)

Le conseil d'administration.

Société Anonyme de l'Agence de Publicité
HAASENSTEIN & VÖGLER

MM. les actionnaires sont informés que la

Souscription aux actions nouvelles

aura lieu du 10 au 20 janvier 1912 inclusivement, au siège social, Corratier 17.
Passé ce délai, aucune souscription ne sera plus admise.

La souscription est entièrement réservée aux actionnaires à raison de

1 action nouvelle pour 3 anciennes

moyennant versement de fr. 1000 par titre souscrit.

Les nouveaux titres seront immédiatement livrés contre remise des titres
anciens et des certificats provisoires.

Die vollkommenste

(3278)

Vertikal

Schublade, eingebaut

in allen möglichen Kombinationen

System **ORCO** liefern nur die
Allein-Fabrikanten

Oscar Rutishauser & Co. * St. Gallen

Bureau - Möbel - Fabrikation

Prospekt Nr. 504 und Vorschläge gratis

Leichtester Gang :: Kein Ausschleiden :: Neuester Zentralverschluss

Vereinigte Kammgarnspinnereien Schaffhausen
und Berendingen

Die am 31. Dezember 1911 fälligen Coupons des 4 % An-
leihe Kammgarnspinnerei Berendingen von 1905 sind
zahlbar in: (Zag T 108) 3304

Zürich: bei der Schweizerischen Kreditanstalt;
Solothurn: bei der Solothurner Kantonalbank.

Fachmann der Wollwarenfabrikation

(Spinnerei-Weberei-Appretur)

wünscht sich an kleinerem rentablem Unternehmen
vorläufig mit Fr. 15,000 tätig zu beteiligen. Eventuell
übernimmt derselbe später das Anwesen auf Wunsch.
Offerten sub Chiff. X 3230 BE an Haasenstein & Vogler, Bern.

Centralbank A.-G. in Liquidation
Bern

Auf die Prioritätsaktien Nr. 1 bis 2000 erfolgt von heute
ab eine erste Rückzahlung von 500 Franken pro Aktie.
Die Auszahlung findet statt gegen Vorweisung der Titel behufs
Abstempelung an den Kassen der

Bank für Handel und Industrie,
(5606 Z) Zug und Zürich (11 I)

Bern, den 30. Dezember 1911.

Namens der Liquidationskommission,
Der Präsident: Dr. Thalberg.

Kapital,
Finanzierungen,
Assoziationen
in nur grösseren Beträ-
gen vermittelt sachkundig,
strengeris u. diskret
mit nachweisbar besten
Erfolgen:
Sensal A. Schmidlin,
auf der Mauer 19,
Zürich.

Fräulein

perfekte Stenographistin u. Maschi-
nenschreiberin, mit Kenntnissen der
deutschen, franz. u. engl. Sprache,
zum sofortigen event. spätem Ein-
tritt in ein grösseres Exporthaus
nach Wil (St. Gallen) gesucht.
Dauernde und gutbezahlte Stelle.
Offerten mit Gebaltsansprüchen an
Bahnhofstrasse 12753 Zürich. (165 L) 15

ETERNIT
Schweizer Eternitwerke A.G.
NIEDERWANGEN
Bedachungen, Fährden, Wandbelä-
gen, Platten, Wandbelä-
ger, Türfüllungen

Pension de jeunes filles

LES ROCHETTES
Neuveville près Neuchâtel
Directrices: Mme B. Althaus et Mlle
A. Germinet, filles de M. Ed. Ger-
minet, Prof. à l'Ecole secondaire
et à l'Ecole de Commerce. 3336 I

Schöne Wohnstätte bei Haasenstein & Vogler

Inserieren Sie im „LUZERNER-TAGES-ANZEIGER“, Luzern

Maschinenöle und Fette

für alle Betriebe

liefern billigst

van Baerle & Cie., Münchenstein b. Basel

Soko
Porto-Kontroll-Kasse
Brief-Frankier
Maschine
 Verlangen Sie illust. Pros.
 Schweizerische Post- und
 Eisenbahn-Verkehrswesen
 Aktien-Gesellschaft (Sperag)
 Basel - Belfort 1885

3218

Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden

Filialen in
 Muriwil, Bischofszell, Frauenfeld, Kreuzlingen, Romanshorn und Sirmach

Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

4 1/2 % Namen- oder Inhaber-Obligationen
 unserer Anstalt

gegenseitig 2 oder 3 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung. (F 3013 Z) (2064 I)

Einzahlungen nehmen an unsern Bankbureaux entgegen:
 in Basel: HH. Ehinger & Cie.,
 Glarus: Glarner Kantonalbank,
 St. Gallen: HH. Wegelin & Cie.,
 in Bern: HH. von Ernst & Cie.,
 Neuchâtel: HH. Pury & Cie.,
 Zürich: HH. Schlappert, Blankart & Cie.

Den Besitzern von kündbaren Obligationen unserer Anstalt anbieten wir bis auf weiteres die Aufstempelung auf 4 1/2 % und Verlängerung der Vertragsdauer auf weitere 2 oder 3 Jahre gegenseitig fest mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung.

Die Direktion.

Schweizerische Lichtkohl- & Elektroden-Fabrik

Kohlenstifte
 für elektrische Beleuchtung
Elektrocarbon A.-G.
 Niederglatt (Kanton Zürich)

Wellpappfabrik
Wella G.m.b.H.
 Holstein
 Baselland
 Rollen & Tafeln
 Cartonsagen
 in allen Grössen
Inkass
 in der ganzen Schweiz besorgt das
 Sachwatter- & Geschäftsbureau
Ernst Berger, Luzern
 Pfistergasse 22 1590

Geschäftsanteile

auf Grund chancen- und gewinnreicher, solider Unternehmungen abzugeben. (12.)
 Kapitalerfordernis Fr. 20—30,000
 Offert. sub Chiffre D 5604 Z an
 Haasestein & Vogler, Zürich.
 Amerik. Buchführung lehrn gründl.
 durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar.
 Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisch
 Buchexperte, Zürich. B 15. (8)

Société Suisse de Banque et de Dépôts

Capital: 25,000,000 de francs
 (dont 12,500,000 fr. versés)

Siège social à LAUSANNE

Avenue du Théâtre et Rue Ch. Monnard, 1 et 3

Succursale à BRUXELLES :: Agence à FRIBOURG (Suisse)

Principales Branches d'Opérations:

Comptes de dépôts de fonds et comptes courants à intérêts avec ou sans service de chèques
 Chèques directs et virements sur tous pays — Paiements télégraphiques

Ordres de Bourse

Suisse et Etranger

Souscriptions sans frais à toutes les émissions (34580 L) 2524

Mise en règle de titres, Transfert et conversions, Renouvellement de feuilles de coupons, Echanges, versements et libérations, etc.

Escompte et encaissement de tous coupons suisses et étrangers

Avances sur titres — Comptes courants garantis

Escompte et encaissement d'effets de commerce Factures et reçus sur la Suisse et l'Etranger

Billets et lettres de crédit circulaires sur la Suisse et l'Etranger

Change de monnaies et billets étrangers

Garantie
 contre les risques de remboursement au pair par suite de tirages au sort conformes au tableau d'amortissement de valeurs cotées au-dessus du pair.

Garantie contre les risques de non vérification des Tirages

Renseignements divers, Service de correspondants — Assurances —

Garde de titres
 Location de compartiments de coffres-forts

Jungfraubahn-Gesellschaft

Die Aktionäre der Jungfraubahn-Gesellschaft werden hiermit zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 20. Januar 1912, vormittags 9 1/2 Uhr
 ins Hotel Pfister in Bern

zur Behandlung folgenden **Traktandums** eingeladen:

Genehmigung einer Uebereinkunft mit der Wengernalpbahn betreffend Interessen-gemeinschaft bezüglich der beiden Kraftwerke Burglauchen und Lauterbrunnen.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben sich bis zum 15. Januar 1912 bei der

Spar- & Leihkasse in Bern, oder bei der Bank in Winterthur in Zürich

über ihren Aktienbesitz auszuweisen, worauf ihnen eine Zutrittskarte ausgehändigt wird.
 Bern, den 30. Dezember 1911.

Der Verwaltungsrat,
 Der Präsident: von Salis.

„UNION“
 Genossenschaft für Erwerb und Verwertung von Immobilien
 in Zürich

Die Herren Genossenschafter werden hiermit höflich eingeladen zur
ausserordentlichen Generalversammlung
 auf Samstag, den 13. Januar 1912, vormittags 11 Uhr
 in das Zunfthaus zur Zimmerleuten, II. Etage, Zürich

Traktandums:

1. Beschlussfassung betreffend Umbauten.

2. Ratifikation eines Kaufvertrages (169 Z) 14,

Zürich, den 30. Dezember 1911.

Der Verwaltungsrat.

Herr Thomas Parker, Inhaber des schweiz. Patentes Nr. 39357 auf Destillationsanordnung für die Herstellung von Brennstoff aus bituminöser Kohle, wünscht mit Interessenten in Verbindung zu treten behufs Verkauf des Patentes bzw. Abgabe von Lizenzen, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz. Für weitere Auskunft wende man sich an Herren E. Schroeder & Co., 2 Trump Street, London E. C., England. (20021 X) 17.

Bücher-Revisionen

Neu-Einrichtung, Instandstellung vernachlässigter Buchhaltungen. (377 Z) Nachtragungen 141,
E. Muggli-Isler
 Bücherexperte
 Werdmühlplatz 2, Zürich I